



Anwesend: K. Ruschka (**Prot.**), BIG-Städtebau GmbH – K.Ruschka@Big-Bau.de / A. Quast, polis aktiv – Barmbek@polis-aktiv.de / R. Gaßmann, Christus-Gemeinde Barmbek-Nord – regina.gassmann@cgbn.de / P. Henze, LoWi – Büro für Lokale Wirtschaft, Henze@lokale-wirtschaft.de / U. Huber, Integra Seniorenpflegeheim Hmbg. Barmbek – Huber@integra-sw.de / J.Kirchhoff, BezA HH-Nord, Fachamt Sozialraummanagement – Jutta.Kirchhoff@hamburg-nord.hamburg.de / C. Blum, St. Gabriel – blum.st.gabriel@gmx.de / E. Marquardt, brotzeit / DIS-AG – Esther.Marquardt@dis-ag.com / J. Zart, Op de Wisch e.V. – Zart@op-de-wisch.de / A. Kleinow, Abgeordnetenbüro Ksenja Bekeris (SPD) – alex@kleinow.org / A. R. Nia, Abgeordnetenbüro Sven Tode (SPD) – kontakt@sven-tode.de / B. Boehnke, Freiraum f. Yoga und Kinesiologie – infi@nayoki-methode.de / L. Graupe, PK 36 – Lothar.Graupe@Polizei.Hamburg.de / R. Otto, Geschichtswerkstatt Barmbek – GeschichtswerkstattBarmbek@alice-dsl.de / U. Smandek, Bürgerhaus in Barmbek – US@Buergerhaus-in-Barmbek.de

Verlauf:

### **1. Vorstellungsrunde**

### **2. Vorbereitung für Themen der nächsten Ratschläge**

**Vorschlag:** Die Geschichtswerkstatt plant zu Ende Oktober eine Ausstellung zu dem Thema: Barmbek war gestern?! Es geht inhaltlich um neue Bauprojekte, Wandel in der Bevölkerung etc. Herr Otto schlägt vor, im Ratschlag November/Dezember darüber zu berichten. Frau Kirchhoff wird das Thema um weitere Informationen (Arbeitskarte etc.) ergänzen

**Vorschlag:** Ein Zwischenbericht des Themengebiets Langenfort

**Vorschlag:** Neues zur Umbaumaßnahme Fuhlsbüttler Straße?

### **3. Vorstellung des Vereins brotZeit e.V.**

Frau Esther Marquardt, Projektkoordinatorin brotZeit e.V. für die Förderregion Hamburg berichtet von dem Projekt. Aus einer Initiative von Uschi Glas und Dieter Hermann/Dr. Harald Mosler entstand 2009 brotZeit e.V. als gemeinnütziger Verein. Das Projekt unterstützt an derzeit 5 Standorten (München, Berlin, Leipzig, Heilbronn und Hamburg) an Grundschulen Kinder aus schwierigen sozialen Umfeld mit einem ausgewogenem Frühstück. Anlass war die Auswertung, dass 30 % der Kinder ohne Frühstück zur Schule kommen. Herzstück sind aktive Senioren die an den Schulen das Frühstück mit vorbereiten und als Betreuung und Ansprechpartner während der Frühstückszeit für die Kinder da sind. Auch Unterstützung bei den Hausaufgaben und Nachhilfeunterricht ist denkbar. Die Senioren erhalten eine kleine Aufwandsentschädigung, dies sollte jedoch nicht der Antrieb sein. Es werden je Förderregion ca. 20 Grundschulen unterstützt.

Unterstützer des Projektes sind:

• Der Personaldienstleister DIS AG, der die Anstellung und Bezahlung der vor Ort tätigen Projektkoordinatoren übernimmt. • LIDL, stellt die Lebensmittel zur Verfügung • Mercedes • Sternstunde e.V. • Ein Herz für Kinder • Frigo Rent • Josef und Luise Kraft-Stiftung • Vitanas GmbH & Co. KG aA

Sobald die Finanzierung sichergestellt ist, sind Förderregionen in Frankfurt a. Main und weiteren Städten geplant.

In Hamburg ist das Projekt letzte Woche an 4 Schulen gestartet:

• Schule Alter Teichweg (Dulsberg) • Schule Archenholzstraße (Billstedt) • Schule Jenfelder Straße (Jenfeld) • Schule Röthmoorweg (Schnelsen)

Im Aufbau sind:

• Schule Lämmersieth (Barmbek-Nord) • Schule am See (Steilshoop) • Schule Am Schleemer Park • Standort Billbrook Teich

Weitere Hamburger Schulen werden noch gesucht. Die Teilnahmebedingungen sind u.a.

- Jedes (Grundschul)-Kind darf teilnehmen am Frühstück, kein Nachweis der Bedürftigkeit
- Frühstück in Buffetform
- Angebot muss vor Unterrichtsbeginn stattfinden
- Senioren (ab 54 Jahren) müssen über die DIS AG eingebunden werden
- ein Beauftragter an Schule für das Projekt

Weiter werden auch noch aktive Senioren in Hamburg gesucht die bei dem Projekt mitmachen wollen. Diese wenden sich bitte an [esther.marquardt@dis-ag.com](mailto:esther.marquardt@dis-ag.com) oder Tel.: 040 – 55449010.

Das Projekt wird begleitet von der Uni Nürnberg; die Uni Nürnberg wird eine Evaluierung durchführen. (Flyer im Anhang)

#### 4. Wohnungsmarktgutachten

Das vom Bezirk für Barmbek-Nord und -Süd, Dulsberg in Auftrag gegebene Wohnungsmarktgutachten wird in der gemeinsamen Beiratssitzung Sanierungsgebiet Barmbek-Nord S1 und Themengebiet Langenfort am 19.09. um 19.00 Uhr in der Mensa der Schule Benzenbergweg 2 vorgestellt. Im Stadteirat Barmbek-Süd wurde die Kurzfassung bereits vorgestellt. Die Langfassung des Gutachtens wird derzeit noch überarbeitet.

Es wurde im Ergebnis nur ein Bedarf für eine soziale Erhaltungsverordnung empfohlen: südlich des Quartiers 21.

Sobald die Langfassung online veröffentlicht ist, erfolgt über den Ratschlag-Verteiler eine Information.

#### 5. Bericht aus dem Sanierungsbeirat 28.08.12 von Frau Petra Henze

Frau Henze berichtet, dass der vorausgehende Beschluss des Beirates vom Juni 2012, einen städtebaulichen Ideen- + Realisierungswettbewerb für die Flächen Busbahnhof, Hertie und Piazzetta durchzuführen, im Stadtentwicklungsausschuss nicht entsprochen wurde. Es herrscht Unzufriedenheit über die Auseinandersetzung mit den Kritikpunkten des Beirates zum ECE-Vorhaben. Insbesondere gab es keine angemessene Form der Rückmeldung zu den angesprochenen Bedenken. Im

Stadtentwicklungsausschuss wurde beschlossen, einen hochbaulichen Wettbewerb nur für das Grundstück ehemaliger Busbahnhof (ECE-Vorhaben) durchzuführen. Es findet ein Wettbewerb zwischen 7 Architekturbüros statt. Die Auslobungsunterlagen wurden bereits versandt. Das Preisgericht wird am 22.11.2012 über den besten Entwurf entscheiden. Im Beirat wurden zwei Vertreter als Sachverständige an dem Verfahren – ohne Stimmrecht – gewählt. Eine ausführliche Zusammenfassung der Beiratssitzung vom 28.08.2012 ist unter [www.barmbek-nord.info](http://www.barmbek-nord.info) abzurufen oder kann über die BIG-STÄDTEBAU GmbH Tel. 040/341 06 78 -36 bezogen werden.

Angeregte Diskussion.

Herr Kleinow, SPD, möchte in der nächsten Fraktionssitzung den Vorschlag machen, den Vertretern aus dem Sanierungsbeirat auch ein Stimmrecht in der Jury zu geben.

**(Nachtrag zum Protokoll:** Herr Kleinow teilte nach der Sitzung mit, dass er die Rechtslage geprüft habe. In der Jury müsse die Überzahl der Stimmberechtigten aus Fachleuten bestehen. Für jedes zusätzliche fachfremde Mitglied müsse also ein fachlich qualifiziertes hinzu kommen. Damit würde die Jury erheblich größer und – wegen der Sitzungsgelder – teurer. [Mitteilung zusammengefasst von U. Smandek] **Ende Nachtrag)**

Weiter bietet er an, dass Finanzsenator Peter Tschentscher in einem der nächsten Treffen des Sanierungsbeirates über die Prozesse und Entscheidungswege beim ECE-Vorhaben Auskunft gibt. Die Beschlüsse und Anregungen des Sanierungsbeirates würden ernst genommen.

Hierüber wird es eine Rückmeldung aus dem Sanierungsbeirat geben.

#### 6. Aus den Organisationen

- **Frau Quast, Polis Aktiv:** Newsletter Ausgabe September 2012 liegt aus. Die Grünanlage Hartzloh wird am 19.9. um 19 Uhr im gemeinsamen Beirat Langenfort und Sanierungsgebiet Barmbek Nord S1 in der Schule Benzenbergweg 2 vorgestellt. Die Grünanlage Langenfort-West ist im Bau, nächste Woche kommt die Treppenanlage. Ca. Ende 2012/Anfang 2013 soll die Einweihungsfeier stattfinden. Die Arbeitsgruppe offene Seniorenarbeit hat sich das Seniorennetzwerk in Köln angeschaut. Eine Dokumentation ist in Arbeit. Die Gruppe prüft, ob etwas auf Barmbek übertragbar ist.

- **Frau Kirchhoff, Bezirksamt Hamburg-Nord:**  
 Ausstellung „Perspektivwechsel“ gegen Diskriminierung im Hamburger Schulmuseum auf St. Pauli bis 11. Oktober 2012. 80 Jugendliche Migrantinnen und Migranten haben ihre persönlichen Erfahrungen mit Vorurteilen, Rassismus und Ausgrenzung in Bildern, Illustrationen, Filmen und Objekten verarbeitet. Siehe Anhang.  
 Ein AGH-Projekt ist nicht ausgelastet: dort wird gekocht und auch an die jeweilige Einrichtung/Paten ausgeliefert! Es werden Einrichtungen/ Paten gesucht, die bis zu 100 Mittagessen an bedürftige Menschen im Bezirk Hamburg-Nord verteilen. Bitte schnellstmöglich bei Frau Heimann unter [Korinna.heimann@hamburg-nord.hamburg.de](mailto:Korinna.heimann@hamburg-nord.hamburg.de) melden.
- **Frau Blum, Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Gabriel:**  
 Samstag ist Nacht der Kirchen: In der Nacht der Kirchen öffnen dieses Jahr 130 Kirchen ihre Pforten und laden gemeinsam ein zu einem großen Fest mit Literatur, Musik, Kunst und Tanz.  
 Termin: 15. September 2012 Ort: 130 Kirchen in ganz Hamburg.  
 Die neue Kirchenzeitung ist da. Als besondere Empfehlung verweist Frau Blum auf den Indisch-Kochkurs – siehe Näheres auf Seite 4 der Kirchenzeitung.
- **Frau Gaßmann, Christus-Gemeinde Barmbek-Nord:**  
 Am 23.09., 11 Uhr findet im Haus der Christus-Gemeinde Barmbek-Nord ein vorgezogenes Erntedankfest mit Brunch statt. Wegen der Ferien wurde der Termin vorgezogen.
- **Frau Huber, Integra-Seniorenpflegezentrum Barmbek im Quartier 21:**  
 Frau Stein (Einrichtungsleitung) wechselt in die Hauptverwaltung von Integra. Es ist geplant, die Stelle der Einrichtungsleitung zum 01.10. neu zu besetzen. Es ist eine Zeitung mit halbjährlicher Erscheinung in Vorbereitung.
- **Herr Smandek, Bürgerhaus in Barmbek:**  
 Herr Smandek lädt zum StadtTeilGespräch am 26.09., 19 Uhr im Tieloh 26 ein. Thema: Wandel statt Handel, Moderation durch Anette Quast.
- **Herr Kleinow, SPD:**  
 Bürgerschaftsabgeordneter Sven Tode hat sein neues Bürgerbüro in Barmbek, Fuhlsbüttel Str. 458 eingeweiht. Das Büro hat montags von 10-12 Uhr und von 14-17 Uhr, und mittwochs, donnerstags und freitags jeweils von 14-17 Uhr geöffnet.
- **Herr Otto, Geschichtswerkstatt Barmbek:**  
 Am Samstag 22.09., 14 Uhr findet der Rundgang der Geschichtswerkstatt zum Thema „Barmbek-Nord verändert sich“ statt. Bauboom — Zerstörung — Wiederaufbau, Barmbek im Umbruch zwischen 1900 und 2010. Treffpunkt S-Bahn Rübenkamp, Unkostenbeitrag 4,- Euro.
- **Frau Ruschka, BIG-STÄDTEBAU:**  
 Frau Ruschka steigt ab 01.11. wieder in die Arbeit für das Sanierungsgebiet Barmbek-Nord SI, Fuhlsbüttler Straße, ein und unterstützt Frau Ahrens bis zur Rückkehr von Frau Ellen.  
 Frau Ruschka berichtet zu Hertie, dass vom Insolvenzverwalter noch keine Bestätigung zum geplanten Verkauf der Immobilie vorliegt. Es ist geplant die Immobilie kurzfristig an einen Investor zu veräußern und zu entwickeln.  
 Die Stadtteilzeitung Nr. 11 (August 2012) ist da und liegt an den bekannten Stellen im Sanierungsgebiet aus.  
 Mit dem Umbau des neuen Stadtplatzes soll voraussichtlich im Herbst 2012 begonnen werden. Abschluss der Baumaßnahmen ist für Frühjahr 2013 geplant. Möglichst auch in diesem Jahr soll dann mit der Umgestaltung des Museumshofes begonnen werden. Im Rahmen einer Bürgerbeteiligung wurden bereits 2009 Pläne des Landschaftsarchitekten Weidinger aufgestellt und beschlossen. Weitere Informationen zu dieser Baumaßnahme und anderen Baumaßnahmen finden sich in der aktuellen Stadtteilzeitung.  
 Das Erneuerungskonzept für das Sanierungsgebiet wird derzeit fortgeschrieben. In den Beratssitzungen vom 19.06. und 28.08.2012 wurden die Anpassung einzelner Sanierungsziele beschlossen und mit dem Bezirksamt erörtert. Die erste Fortschreibung ist von 2009, alle 3-4 Jahre werden die Sanierungsziele überprüft. Sobald die neue Fassung vorliegt wird diese in einem Folder

dargestellt und an die Akteure im Stadtteil verteilt.

- **Frau Henze, IG Fuhle und LoWi – Büro für Lokale Wirtschaft:**

Frau Henze berichtet vom geplanten 1. Weihnachtsmarkt auf der Piazzetta vor der Buchhandlung Hoffmann. Zwischen Ende November und Ende Dezember 2012 werden dort 6 Aussteller und ein Kinderkarussell für vergnügliche Stunden sorgen. Eine Pressemitteilung und Informationen u.a. durch eine Plakatierung im Gebiet folgen noch.

LoWi führte rund 50 Gespräche mit Gewerbetreibenden entlang der Fuhlsbüttler Straße (Ringbrücke bis Elligersweg). Der Fragebogen für diese Gespräche umfasst verschiedene Themen wie Größe der Ladenfläche/Gewerbefläche, Einschätzung des Stadtteils, Interesse am Stadtteilmarketing etc.. Bis Herbst erfolgt eine Auswertung der Daten, die dann als Grundlage für eine Veranstaltung mit den Gewerbetreibenden aus dem Quartier 21 und Gewerbetreibenden aus dem Umfeld der Fuhlsbüttler Straße herangezogen werden soll

## 7. Terminübersicht:

- **Die nächsten Stadtteilgespräche** (Gemeindesaal Tieloh 26, jeweils 19:00):
  - Mi 26.09.2012: Wandel statt Handel?
  - Mi 28.11.2012: Platz in Barmbek – für wen?
- **Nächster Ratschlag:**
  - 09.10.2012, 10 – 12 Uhr, Kirchengemeinde St. Gabriel, Hartzlohplatz 17 in Barmbek, voraussichtlich auch Ort für die nächsten nächste Termine bis Ende 2012
- **Weihnachtsmarkt:** Ende Nov.-Dez. 2012: 1. Weihnachtsmarkt vor der Buchhandlung Hoffmann
- **19.9. (Mi!), 19 Uhr gemeinsamer Beirat** Langenfort und Sanierungsgebiet Barmbek Nord S1 in der Schule Benzenbergweg 2 (Stadteilschule Helmuth Hübener)
- **22.09., 14:00 Rundgang** der Geschichtswerkstatt zum Thema „Barmbek-Nord verändert sich“
- 23.09., 11:00 Christus-Gemeinde Barmbek-Nord : vorgezogenes Erntedankfest mit Brunch